



## FELDTAG KIRCHHAIN 2020

Wintergerste – Winterweizen – Winterraps



## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Wintergerste	4
Winterweizen	9
Winterraps	14
Fungizidversuch	18
PROFI Terra S - Herbst	20
Smart-Seed	21

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser des Feldführers 2020,  
das Frühjahr 2020 bringt so manche Neuerung mit sich. Die COVID-19-Pandemie hat unseren Alltag deutlich verändert und dazu geführt, dass wir dieses Jahr keinen Feldtag in Kirchhain veranstalten können. Trotzdem haben wir diesen Feldführer zusammengestellt, um Ihnen einen Überblick über unsere Versuche zu geben und um anschließend die ausgewerteten Versuchsergebnisse bewerten zu können. Anstatt Feldführungen auf den Versuchsflächen stellen wir Ihnen kurze Videos zur Verfügung, worin wir Ihnen die Auffälligkeiten und Effekte in den Versuchspartzen vorstellen. Auf den 4 ha Versuchsfläche haben wir Versuche in den Kulturen Winterraps, Wintergerste, Winterweizen und Silomais angelegt. Neben den Sortenversuchen in jeder Kultur gibt es im Winterweizen zusätzlich einen Fungizidversuch. Auf dem leichten Standort mit 25 - 40 Bodenpunkten, hat die Trockenheit 2018 und 2019 ihre Spuren hinterlassen. Die Ernte 2019 war bei besten Bedingungen zügig eingefahren. Nach 20 mm Niederschlag in der ersten Augushälfte mussten wir anschließend wieder bis Ende September auf Regen warten. Dieser war für einen gleichmäßigen Feldaufgang im Raps zu spät. Die milde Winterwitterung hat zwar für eine gute Entwicklung der aufgelaufenen Pflanzen gesorgt, da die Partzen aber zu ungleichmäßig im Pflanzenbestand sind, ist der Sortenversuch nicht auswertbar. Für die Wintergetreideaussaat ist dann passend in der ersten Oktoberhälfte Niederschlag gefallen, sodass die Kulturen optimal auflaufen konnten und die Bodenherbizide gut gewirkt haben. Aufgrund der milden Witterung im Winter konnten wir keine Unterschiede in der Winterhärte im Frühjahr bonitieren. Der Februar und die erste Märzhälfte brachten dann endlich den erwarteten Regen. Die anschließende Frühjahrswitterung kann man fast schon als normal bezeichnen: zu trocken, windig und immer wieder Nachttemperaturen am Gefrierpunkt. Dies hat für einige Herausforderungen bei den Pflanzenschutzanwendungen gesorgt. Ein besonderer Dank gilt folgenden Beteiligten, die uns bei der Versuchsanstellung unterstützt haben: den Landwirten Heinz Peter und Horst Kalkbrenner sowie der Agrartest GmbH, zudem den Mitarbeiter vom Roth Agrarhandel und der HaGe Kiel. Nun genug der Vorrede, die Fakten finden Sie auf den nächsten Seiten. Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen unter normalen Bedingungen!

#### Haftungsausschluss:

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die Darstellung der Daten gibt Erkenntnisse wieder, die im Rahmen der Landessortenversuche, Wertprüfungen und Versuchen der Züchter gewonnen wurden. Trotz größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass sich diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen bestätigen lassen. Sie können daher nur als Entscheidungshilfe dienen. Die Erstellung dieses Kataloges wurde am 25.05.2020 abgeschlossen. Der Stand der Ergebnisse des Bundessortenamtes ist der 01.07.2019.

## ACKERBAULICHE MASSNAHMEN GERSTE

<b>Standortdaten:</b>	Kirchhain
<b>Bodendaten:</b>	sL
<b>Ackerzahl/BP:</b>	35
<b>Vorfrucht</b>	Silomais
<b>Vor-Vorfrucht:</b>	Winterweizen
<b>Bodenbearbeitung:</b>	Maisstoppel gemulcht
	Saatbettbereitung mit Grubber
	Aussaat mit Kreiselegge
<b>Aussaatdatum:</b>	07.10.2019
<b>Bedingungen zur Aussaat:</b>	gut abgetrocknet
<b>Ablagetiefe:</b>	1,5 cm
<b>Aussaattechnik:</b>	2 m Drillmaschine

<b>Düngung</b>		
<b>Applikationstermin</b>	<b>Düngerart</b>	<b>Menge/ha</b>
19.03.2020	NPK	300 kg
15.04.2020	Sulfan	200 kg
16.04.2020	PROFI Basis Plus	1,0 l

<b>Pflanzenschutz</b>		
<b>Applikationstermin</b>	<b>Pflanzenschutzmittel</b>	<b>Menge/ha</b>
25.10.2019	Picon Cadou Pack	3,0 l + 0,5 l
16.04.2020	Input Triple	0,8 l
	Moddus	0,4 l
07.05.2020	Ascra Xpro	1,0 l
	Amistar Opti	1,5 l

## GERSTE

Sorte	KWS Infinity	KWS Faro	SY Galileo
Vertrieb	KWS	KWS	Syngenta
Zulassungsjahr	2015	2019	2018
Zeilentyp	zz	mz	mz
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• hochertragssorte mit sehr starker TKM</li> <li>• mittelfrüher Typ mit guter Standfestigkeit</li> <li>• sehr ausgewogene Blattgesundheit</li> <li>• geringe Anfälligkeit gegenüber Netzflecken, Zwergrost und Rhynchosporium</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• hohes Ertragspotenzial</li> <li>• schnelle Jugendentwicklung und früheres Ährenschieben</li> <li>• meist angebaute Winterbraugerste in Europa</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ertragsstarke Hybridwintergerste</li> <li>• ausgeglichenes Gesundheitsprofil</li> <li>• ausgezeichneter Marktwareanteil und hervorragender Vollgerstenertrag</li> </ul>
Bodenansprüche	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte
Saatgutbehandlung	Standard	Standard	Standard
Kornertrag Stufe 1	6	6	9
Kornertrag Stufe 2	7	7	9
Hektolitergewicht	6	7	5
Bestandesdichte	8	5	4
Kornzahl/Ähre	1	6	5
Tausendkornmasse	7	5	6
Reife	5	5	5
Pflanzenlänge	4	4	6
Winterhärte	5	5	6
Standfestigkeit	5	5	5
Halmstabilität	5	4	5
Anfälligkeit für:			
Mehltau	6	4	3
Netzflecken	4	4	5
Rhynchosporium	4	5	5
Zwergrost	4	5	3
Gelbmosaikvirus	1	1	1
Gesundheitsindex (GES)	<b>38</b>	<b>41</b>	<b>39</b>

## GERSTE

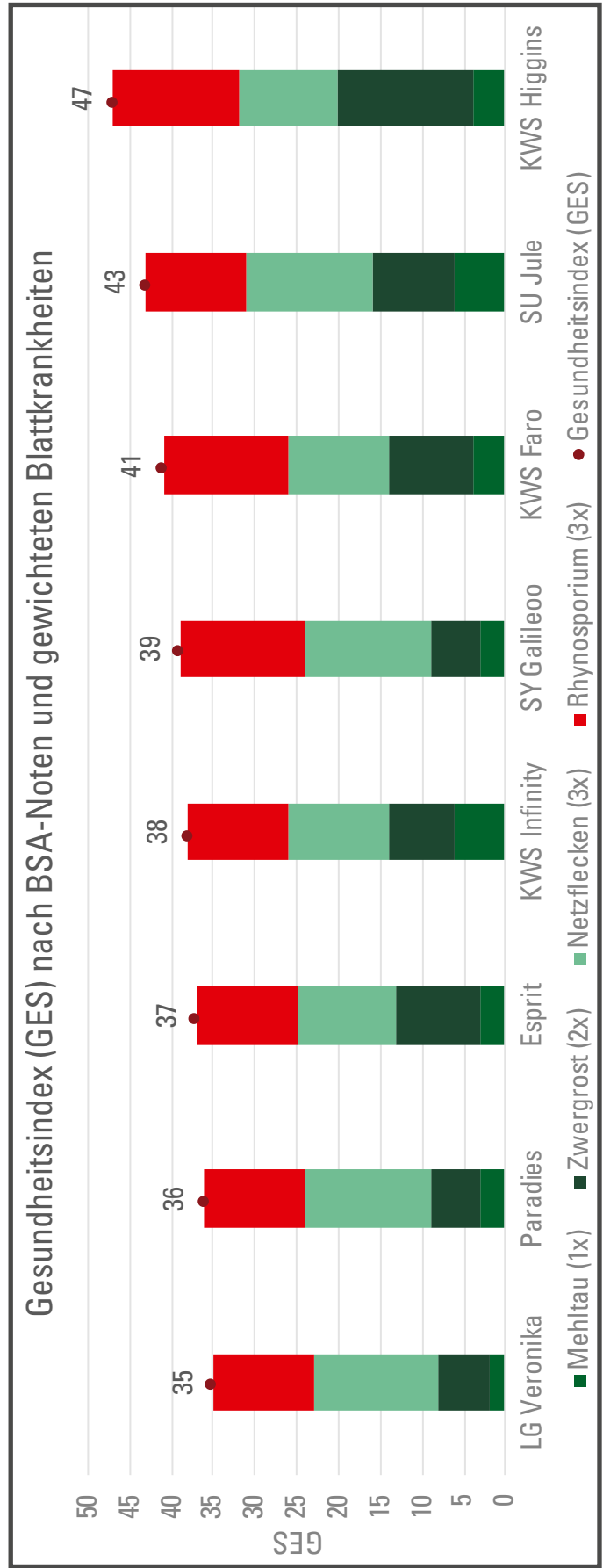
Sorte	Paradies	Esprit	LG Veronika
Vertrieb	DSV	DSV	Limagrain
Zulassungsjahr	2019	2020	2016
Zeilentyp	mz	mz	mz
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sehr gute Blattgesundheit und Winterhärte</li> <li>• resistent gegen Gelbverzwergungsvirus (BYDV) und Gelbmosaikvirus (BYMV)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ertragssichere Sorte</li> <li>• standfest und strohstabil</li> <li>• sichere Vermarktung durch gutes Hektolitergewicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• optimales Reifeprofil</li> <li>• überdurchschnittliche Winterhärte</li> <li>• besonders hohe Kornerträge in Norddeutschland</li> </ul>
Bodenansprüche	alle Standorte	alle Standorte	nicht auf kalten & nassen Standorten
Saatgutbehandlung	Standard	Standard	Standard
Kornertrag Stufe 1	7	8	7
Kornertrag Stufe 2	6	9	7
Hektolitergewicht	5	6	5
Bestandesdichte	3	4	4
Kornzahl/Ähre	7	6	6
Tausendkornmasse	5	6	6
Reife	5	5	5
Pflanzenlänge	6	6	5
Winterhärte	7	6	6
Standfestigkeit	5	5	4
Halmstabilität	4	4	4
Anfälligkeit für:			
Mehltau	3	4	2
Netzflecken	5	4	5
Rhynchosporium	4	4	4
Zwergrost	3	5	3
Gelbmosaikvirus	1	1	1
Gesundheitsindex (GES)	<b>36</b>	<b>38</b>	<b>35</b>

## GERSTE

Sorte	SU Jule	KWS Higgins	KWS Higgins
Vertrieb	Saaten Union	KWS	KWS
Zulassungsjahr	2018	2017	2017
Zeilentyp	mz	mz	mz
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mittelspäter Typ</li> <li>• hohe Ertragsleistung, sehr gute Strohstabilität und ausgezeichnete Kornqualitäten</li> <li>• stabile Erträge</li> <li>• gute Winterhärte</li> <li>• hohe Stand- und Knickfestigkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgeglichenes Gesundheitsprofil</li> <li>• hervorragendes Qualitätsprofil mit hoher Vermartungssicherheit</li> <li>• sehr gutes Hektolitergewicht, ausgezeichneter Marktwareanteil und hoher Vollgerstenertrag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgeglichenes Gesundheitsprofil</li> <li>• hervorragendes Qualitätsprofil mit hoher Vermartungssicherheit</li> <li>• sehr gutes Hektolitergewicht, ausgezeichneter Marktwareanteil und hoher Vollgerstenertrag</li> </ul>
Bodenansprüche	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte
Saatgutbehandlung	Standard	Standard	e <sup>PLUS</sup> & PROFI Vital Plus
Kornertrag Stufe 1	7	7	7
Kornertrag Stufe 2	8	8	8
Hektolitergewicht	6	6	6
Bestandesdichte	4	4	4
Kornzahl/Ähre	4	6	6
Tausendkornmasse	7	6	6
Reife	6	5	5
Pflanzenlänge	6	6	6
Winterhärte	6	6	6
Standfestigkeit	6	5	5
Halmstabilität	7	4	4
Anfälligkeit für:			
Mehltau	6	4	4
Netzflecken	5	4	4
Rhynchosporium	4	5	5
Zwergrost	5	8	8
Gelbmosaikvirus	1	1	1
Gesundheitsindex (GES)	<b>43</b>	<b>47</b>	<b>47</b>

# GESUNDHEITSINDEX GERSTE

Sortenbezeichnung	Mehltau (1x)	Zwergrost (2x)	Netzflecken (3x)	Rhynospodium (3x)	Gesundheitsindex (GES)
LG Veronika	2	6	15	12	35
Paradies	3	6	15	12	36
Esprit	3	10	12	12	37
KWS Infinity	6	8	12	12	38
SY Galileo	3	6	15	15	39
KWS Faro	4	10	12	15	41
SU Jule	6	10	15	12	43
KWS Higgins	4	16	12	15	47





## ACKERBAULICHE MASSNAHMEN WEIZEN

<b>Standortdaten:</b>	Kirchhain
<b>Bodendart:</b>	sL
<b>Ackerzahl/BP:</b>	35
<b>Vorfrucht</b>	Winterraps
<b>Vor-Vorfrucht:</b>	Wintergerste
<b>Bodenbearbeitung:</b>	Stoppelbearbeitung mit der Kurzscheibenegge
	Saatbettbereitung mit Grubber
	Aussaat mit Kreiselegge
<b>Aussaatdatum:</b>	07.10.2019
<b>Bedingungen zur Aussaat:</b>	gut abgetrocknet
<b>Ablagetiefe:</b>	1,5 cm
<b>Aussaattechnik:</b>	2 m Drillmaschine

<b>Düngung</b>		
Applikationstermin	Düngerart	Menge/ha
19.03.2020	NPK	300 kg
	Sulfan	200 kg
27.04.2020	PROFI Basis Plus	1,0 l
16.05.2020	KAS	150 kg

<b>Pflanzenschutz</b>		
Applikationstermin	Pflanzenschutzmittel	Menge/ha
25.10.2019	Picon Cadou Pack	3,0 l + 0,5 l
23.04.2020	Ariane C	1,5 l
27.04.2020	Input Triple	0,8 l
	Moddus	0,2 l
	CCC	0,5 l
25.05.2020	Revytrex + Comet	1,0 l + 0,5 l

## WEIZEN

Sorte	KWS Emerick	Faxe	Asory
Vertrieb	KWS Emerick	IB	Secobra
Qualität	E	A	A
Zulassungsjahr	2018	2020	2018
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• hohe Erträge auf A-Weizen-Niveau</li> <li>• sehr gute Stickstoffeffizienz</li> <li>• überzeugendes Qualitätsprofil</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zulassung wird im Juli 2020 erwartet</li> <li>• gehobene A-Qualität</li> <li>• sehr gesundes und volles Korn</li> <li>• ausgewogenes Resistenzpaket</li> <li>• ertragsstabil in allen Klimaräumen</li> <li>• sehr gute Winterhärte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ertragsstarker A-Weizen mit guter Winterhärte</li> <li>• hohe Fallzahlstabilität mit sicheren Proteinwerten</li> </ul>
Bodenansprüche	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte
Saatgutbehandlung	Standard	Standard	Standard
Kornertrag Stufe 1	6	7	8
Kornertrag Stufe 2	6	7	7
Fallzahl	8	8	7
Fallzahlstabilität	7	5	7
Rohproteingehalt	7	3	4
Bestandesdichte	4	4	6
Kornzahl/Ähre	6	5	5
Tausendkornmasse	7	8	6
Reife	5	6	6
Pflanzenlänge	5	5	5
Winterhärte	6	7	-
Standfestigkeit	6	4	5
Anfälligkeit für:			
Pseudocercospora	5	5	5
Mehltau	3	3	2
Blattseptoria	4	4	4
Drechslera tritici-repentis	4	5	6
Gelbrost	1	2	3
Braunrost	4	4	2
Spelzenbräune	-	-	-
Ährenfusariumtoleranz	6	6	6
Gesundheitsindex (GES)	<b>46</b>	<b>49</b>	<b>49</b>

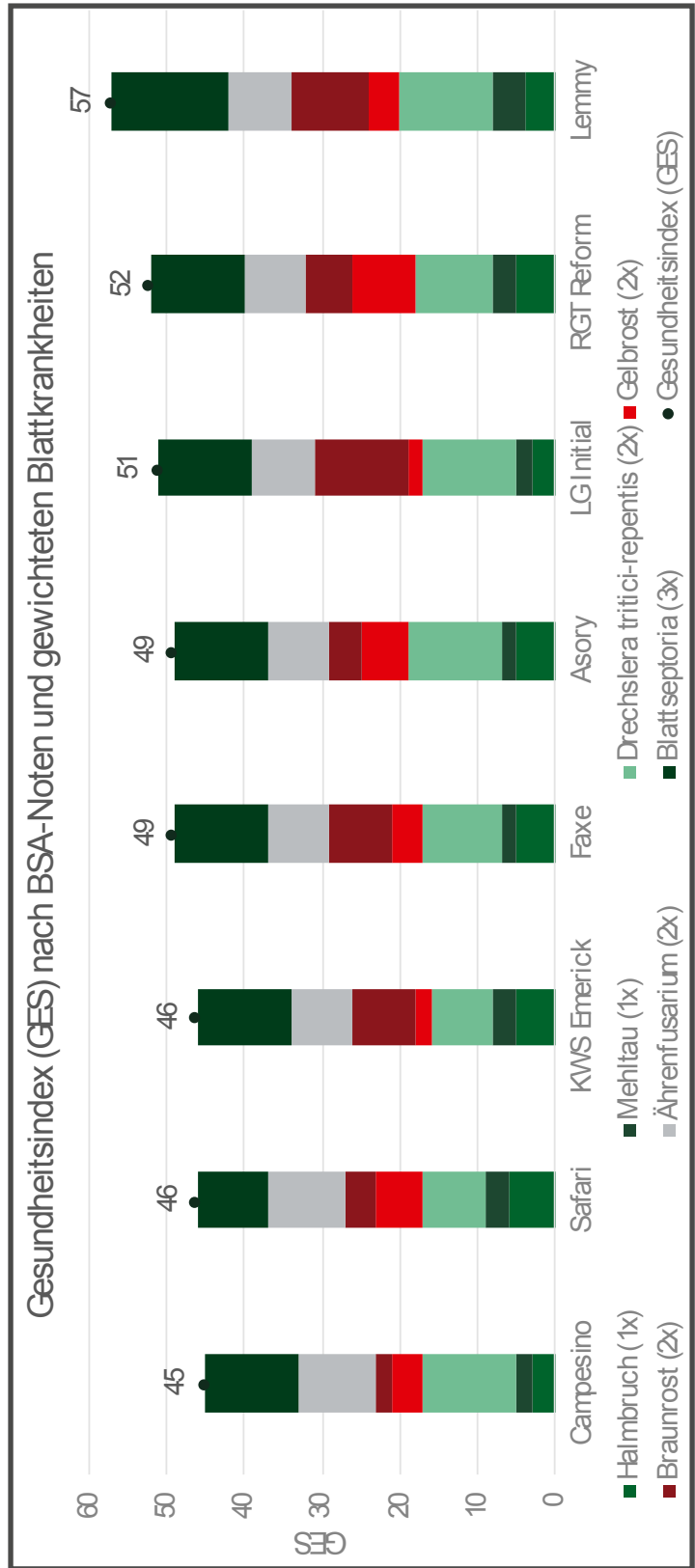
## WEIZEN

Sorte	Lemmy	LG Initial	Campesino	Safari
Vertrieb	Saaten Union	Limagrain	Secobra	Syngenta
Qualität	A	A	B	C
Zulassungsjahr	2018	2018	2019	2017
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• frühe Reife, hoher Kornertrag und hoher Proteingehalt</li> <li>• hohe Stickstoffeffizienz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• geringe Anfälligkeit gegenüber Gelbrost, Halmbruch und Mehltau</li> <li>• sehr ertragsstark, fallzahlstabil</li> <li>• hohe Stickstoffeffizienz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sehr hohe Erträge bei frühem Ährenschieben und mittlerer Reife</li> <li>• sehr gute Stoppelweizen-Eignung (PCH1-Resistenzgen gegen Halmbruch)</li> <li>• hohe Standfestigkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ertragsstarker Futterweizen mit sehr guter Blattgesundheit</li> <li>• kurzer Wuchs und sehr gute Standfestigkeit</li> <li>• resistent gegen Orangerote Weizengallmücke</li> </ul>
Bodenansprüche	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte	nicht auf kalten & nassen Flächen
Saatgutbehandlung	Standard	Standard	Standard	Standard
Kornertrag Stufe 1	6	7	9	9
Kornertrag Stufe 2	7	7	8	7
Fallzahl	7	7	7	2
Fallzahlstabilität	5	7	7	-
Rohproteingehalt	6	4	1	2
Bestandesdichte	5	4	5	5
Kornzahl/Ähre	7	8	7	6
Tausendkornmasse	4	4	4	6
Reife	4	6	5	6
Pflanzenlänge	4	5	4	4
Winterhärte	6	5	7	4
Standfestigkeit	5	7	6	7
Anfälligkeit für:				
Pseudocercospora	4	3	3	6
Mehltau	4	2	2	3
Blattseptoria	5	4	4	3
Drechslera tritici-repentis	6	6	6	4
Gelbrost	2	1	2	3
Braunrost	5	6	1	2
Spelzenbräune	-	-	-	-
Ährenfusariumtoleranz	6	6	5	5
Gesundheitsindex (GES)	<b>57</b>	<b>51</b>	<b>45</b>	<b>46</b>

## WEIZEN

Sorte	RGT Reform	RGT Reform	RGT Reform	RGT Reform
Vertrieb	RAGT	RAGT	RAGT	RAGT
Qualität	A	A	A	A
Zulassungsjahr	2014	2014	2014	2014
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• meistangebaute und meistvermehrte Weizensorte in Deutschland</li> <li>• sehr stabile und hohe Kornerträge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• meistangebaute und meistvermehrte Weizensorte in Deutschland</li> <li>• sehr stabile und hohe Kornerträge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• meistangebaute und meistvermehrte Weizensorte in Deutschland</li> <li>• sehr stabile und hohe Kornerträge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• meistangebaute und meistvermehrte Weizensorte in Deutschland</li> <li>• sehr stabile und hohe Kornerträge</li> </ul>
Bodenansprüche	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte
Saatgutbehandlung	Standard	e <sup>PLUS</sup> & PROFI Vital Plus	Smart-Seed G	Test
Kornertrag Stufe 1	7	7	7	7
Kornertrag Stufe 2	7	7	7	7
Fallzahl	9	9	9	9
Fallzahlstabilität	7	7	7	7
Rohproteingehalt	4	4	4	4
Bestandesdichte	6	6	6	6
Kornzahl/Ähre	5	5	5	5
Tausendkornmasse	6	6	6	6
Reife	6	6	6	6
Pflanzenlänge	3	3	3	3
Winterhärte	6	6	6	6
Standfestigkeit	6	6	6	6
Anfälligkeit für:				
Pseudocercospora	5	5	5	5
Mehltau	3	3	3	3
Blattseptoria	4	4	4	4
Drechslera tritici-repentis	5	5	5	5
Gelbrost	4	4	4	4
Braunrost	3	3	3	3
Spelzenbräune	5	5	5	5
Ährenfusariumtoleranz	6	6	6	6
Gesundheitsindex (GES)	<b>52</b>	<b>52</b>	<b>52</b>	<b>52</b>

Sortenbezeichnung	Halmbruch (1x)	Mehltau (1x)	Drechslera tritici-repentis (2x)	Gelbrost (2x)	Braunrost (2x)	Ährenfusarium (2x)	Blattseptoria (3x)	Gesundheitsindex (GES)
Campesino	3	2	12	4	2	10	12	45
Safari	6	3	8	6	4	10	9	46
KWS Emerick	5	3	8	2	8	8	12	46
Faxe	5	2	10	4	8	8	12	49
Asory	5	2	12	6	4	8	12	49
LG Initial	3	2	12	2	12	8	12	51
RGT Reform	5	3	10	8	6	8	12	52
Lemmy	4	4	12	4	10	8	15	57



## ACKERBAULICHE MASSNAHMEN RAPS

<b>Standortdaten:</b>	Kirchhain
<b>Bodendaten:</b>	sL
<b>Ackerzahl/BP:</b>	35
<b>Vorfrucht</b>	Wintergerste
<b>Vor-Vorfrucht:</b>	Mais
<b>Bodenbearbeitung:</b>	pfluglos (Grubber + Kreiselegge)
<b>Aussaatdatum:</b>	31.08.2019
<b>Bedingungen zur Aussaat:</b>	sehr trocken
<b>Ablagetiefe:</b>	2 cm
<b>Aussaatechnik:</b>	2 m Exakt Drillmaschine

<b>Düngung</b>		
Applikationstermin	Düngerart	Menge/ha
25.10.2019	PROFI Bor 150	1,5 l
19.03.2020	NPK	300 kg
	Sulfan	400 kg
	PROFI Bor 150	2,0 l

<b>Pflanzenschutz</b>		
Applikationstermin	Pflanzenschutzmittel	Menge
22.09.2019	Butisan Gold	2,5 l
25.10.2019	Agil-S	0,7 l
19.03.2020	Trebon 30 EC	0,2 l
07.04.2020	Trebon 30 EC	0,2 l

Sorte	LG Aspect	SY Florian	Violin
Vertrieb	Limagrain	Syngenta	Rapool
Zulassungsjahr	2018	2018 (DK)	2018
Sortentyp	Hybride	Hybride	Hybride
Kohlhernerresistenz	nein	nein	nein
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sehr gute Winterhärte</li> <li>• mittellanger Wuchstyp mit guter Standfestigkeit</li> <li>• frühe Reife mit geringer Reifeverzögerung des Strohs</li> <li>• TuYV-Resistenz und genetisch fixierte Schotenplatzfestigkeit</li> <li>• <b>erhältlich als i-10+ Saatgut</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• unkomplizierte, robuste Hybride</li> <li>• frühsaatgeeignet, verhaltene Herbstentwicklung</li> <li>• sehr gute Gesundheit bei Phoma (RLM7-Resistenz) und Verticillium</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• hohe Leistungsfähigkeit</li> <li>• Ertragsstabilität gekoppelt mit TuYV-Resistenz</li> <li>• widerstandsfähig gegen Virus- und Verticillium-Infektionen</li> </ul>
Standortanforderungen	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte
Kornertrag	9	8	9
Ölertrag	8	8	9
Ölgehalt	6	8	8
Winterhärte	6	7	5
Frühsaateignung	ja	ja	nein
Spätsaateignung	ja	ja	ja
Blühbeginn	4	3	3
Pflanzenlänge	6	5	6
Standfestigkeit	7	6	7
Wachstumsreglereinsatz:			
Herbst	mittel	mittel	mittel
Frühjahr	mittel-hoch	mittel	mittel
Anfälligkeit für:			
Phoma	6	3	3
Sclerotinia	-	-	-
Reife	5	5	5

## RAPS

Sorte	Ludger	LG Ambassador	InV 1000
Vertrieb	Rapool	Limagrain	BASF
Zulassungsjahr	2018	2019	2018
Sortentyp	Hybride	Hybride	Hybride
Kohlhernieresistenz	nein	nein	nein
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• robust, stresstolerant</li> <li>• vitale Herbstentwicklung</li> <li>• mittlere Reife mit leichtem Mähdrusch</li> <li>• hohe Ertragssicherheit durch TuYV-Resistenz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sehr üppige Herbstentwicklung</li> <li>• längerer Wuchstyp mit guter Standfestigkeit</li> <li>• starke Phomaresistenz durch RLM7-Genetik</li> <li>• hohe Ertragssicherheit durch TuYV-Resistenz</li> <li>• genetisch fixierte Schotenplatzfestigkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schnelle Herbstentwicklung</li> <li>• gute Winterhärte</li> <li>• Phomaresistenz</li> <li>• frühe Abreife</li> <li>• breites Erntefenster</li> </ul>
Standortanforderungen	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte
Kornertrag	9	9	8
Ölertrag	9	9	8
Ölgehalt	8	7	6
Winterhärte	5	6	6
Frühsaateignung	nein	ja	nein
Spätsaateignung	ja	ja	ja
Blühbeginn	3	3	3
Pflanzenlänge	5	7	5
Standfestigkeit	7	7	7
Wachstumsreglereinsatz:			
Herbst	mittel	hoch	mittel
Frühjahr	mittel-hoch	hoch	mittel-hoch
Anfälligkeit für:			
Phoma	4	1	4
Sclerotinia	-	-	5
Reife	5	4	3



Sorte	DK Exima	DK Excited	DK Expectation
Vertrieb	Dekalb	Dekalb	Dekalb
Zulassungsjahr	2019	2020	EU 2020
Sortentyp	Hybride	Hybride	Hybride
Kohlhernieresistenz	nein	nein	nein
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schotenplatzfestigkeit</li> <li>• gute Pflanzengesundheit</li> <li>• geringe Phoma-Anfälligkeit (RLM7-Resistenz)</li> <li>• hohe Kältetoleranz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sehr kältetolerant</li> <li>• rasche Herbstentwicklung und hohe Schotenplatzfestigkeit</li> <li>• gute Pflanzengesundheit</li> <li>• Phomaresistenz (RLM7-Resistenz) und resistent gegen Wasserrübenvergilbungsvirus</li> <li>• sehr hoher Ölgehalt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• frohwüchsige Sorte mit zügiger Herbstentwicklung</li> <li>• hohe Ertragsstabilität mit guten Vermarktungseigenschaften</li> <li>• Wasserrübenvergilbungsvirus-resistente Hybride</li> </ul>
Standortanforderungen	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte
Kornertrag	9	9	9
Ölertrag	9	9	9
Ölgehalt	8	8	7
Winterhärte	7	7	7
Frühsaateignung	ja	ja	ja
Spätsaateignung	ja	ja	ja
Blühbeginn	4	4	4
Pflanzenlänge	5	5	5
Standfestigkeit	7	7	7
Wachstumsreglereinsatz:			
Herbst	mittel	mittel	mittel
Frühjahr	mittel	mittel	mittel
Anfälligkeit für:			
Phoma	3	3	3
Sclerotinia	-	4	4
Reife	5	5	5

## RAPS

Sorte	RGT Jakuzzi	Alasco	Crocodile
Vertrieb	RAGT	Limagrain	Rapool
Zulassungsjahr	2018	DK 2017	2018
Sortentyp	Hybride	Hybride	Hybride
Kohlhernieresistenz	nein	ja	ja
Sortenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• hohe Kornerträge bei gutem Ölgehalt</li> <li>• gleichmäßige Abreife</li> <li>• sehr standfeste Sorte</li> <li>• quantitative Phomatoleranz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ertragsstabile Sorte</li> <li>• rassenspezifische Kohlhernie-Resistenz und genetisch fixierte Schotenplatzfestigkeit</li> <li>• sehr gute Spätsaateignung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• frohwüchsiger Feldaufgang</li> <li>• vitale Jugendentwicklung im Herbst</li> <li>• gute Winterhärte</li> <li>• Spätsaateignung</li> <li>• rassenspezifische Kohlhernie-Resistenz</li> </ul>
Standortanforderungen	alle Standorte	alle Standorte	alle Standorte
Kornertrag	8	8	8
Ölertrag	8	7	8
Ölgehalt	8	7	7
Winterhärte	8	7	7
Frühsaateignung	nein	ja	nein
Spätsaateignung	ja	ja	ja
Blühbeginn	3	4	4
Pflanzenlänge	6	5	5
Standfestigkeit	7	7	7
Wachstumsreglereinsatz:			
Herbst	mittel	mittel	mittel-hoch
Frühjahr	mittel	mittel	mittel-hoch
Anfälligkeit für:			
Phoma	2	4	4
Sclerotinia	-	-	-
Reife	5	5	5

## STRATEGIEVERSUCH – NEUE FUNGIZIDE IM WEIZEN

	T1		T2		Ährenbehandlung	
	EC 31–32		EC 37–39		EC 55–61	
Prüfglied	Aufwandmenge je ha					
1	Kontrolle					
2	1,2 l 0,2 l	Ampera Talius	1,5 l 0,75 l	Questar Elatus Plus	1,0 l	Magnello
3	1,2 l 0,2 l	Ampera Talius	1,5 l 0,5 l	Questar Elatus Plus	1,0 l	Magnello
4	1,2 l 0,2 l	Ampera Talius	1,5 l 1,0 l	Questar Fandango	1,0 l	Magnello
5	1,2 l 0,2 l	Ampera Talius	1,5 l 1,0 l	Questar Aptrell	1,0 l	Magnello
6	1,2 l 0,2 l	Ampera Talius	1,6 l	Univoq	1,0 l	Soleil
7	1,2 l 0,2 l	Ampera Talius	1,5 l 0,75 l	Questar Gigant	1,0 l	Magnello
8	0,4 kg 0,4 l	Unix SYD22050	1,5 l 0,75 l	Questar Elatus Plus	1,0 l	Magnello
9	0,4 kg 0,4 l	Unix SYD22050	1,5 l 0,5 l	Questar Elatus Plus	1,0 l	Magnello
10	0,4 kg 0,4 l	Unix SYD22050	1,5 l 1,0 l	Questar Fandango	1,0 l	Magnello
11	0,4 kg 0,4 l	Unix SYD22050	1,5 l 1,0 l	Questar Aptrell	1,0 l	Magnello
12	0,4 kg 0,4 l	Unix SYD22050	1,6 l	Univoq	1,0 l	Soleil
13	0,4 kg 0,4 l	Unix SYD22050	1,5 l 0,75 l	Questar Gigant	1,0 l	Magnello

SYD22050 = 300 g/l Prothioconazol



# PROFI

DÜNGER

BLATTDÜNGER

SAATGUT

FARMHYGIENE

PFLANZENSCHUTZ

AGRARKUNSTSTOFFE

## PROFI TERRA S - HERBST

### Den Boden als Nährstoffdepot richtig nutzen!

Damit die Bestände im Herbst nicht „hungern“ und gleichzeitig die Kriterien der Düngeverordnung erfüllt werden, bedarf es ein Überdenken des Düngeregimes. Die Entwicklung der Jungpflanzen im Herbst muss aufgrund des sich abzeichnenden Klimawandels im Fokus stehen. Dort setzt PROFITERRA S durch eine Mobilisierung von Stickstoff aus dem Bodenvorrat mit Hilfe des MIP Rhizokomplexes an. Zusätzlich fördern Phosphat und/oder Kalium das Wurzelwachstum und erhöhen die Winterhärte.

#### EMPFEHLUNG

- PROFI TERRA S PK 9/17** ist ein Grunddünger auf der Basis von PK 12/24 und wird für die Düngung im Herbst auf allen Flächen außerhalb der P-Kulisse nach Ernte der Hauptfrucht empfohlen. Die Höhe der Düngergabe von 3,0 dt/ha **PROFI TERRA S PK 9/17** ist so bemessen, dass ein Drittel des Grunddüngerbedarfs von Getreide und Raps ausgebracht wird. Der MIP Rhizokomplex unterstützt die Versorgung der Bestände mit Stickstoff und anderen Nährstoffen.
- PROFI TERRA S K 29** ist ein Kalidünger auf der Basis von Roll-Kali 48 und ist für alle Flächen innerhalb der P-Kulisse nach Ernte der Hauptfrucht die ideale Lösung. Mit 2 dt/ha **PROFI TERRA S K 29** wird den Pflanzen durch den MIP Rhizokomplex neben dem Stickstoff ca. 40 kg/ha Phosphat aus dem Bodenvorrat zur Verfügung gestellt.

Sowohl bei **PROFI TERRA S PK 9/17** als auch bei **PROFI TERRA S K 29** greifen wir die Erfahrungen auf, die wir bei der Unterfußdüngung im Mais mit **PROFI TERRA explorer<sup>20</sup>** gemacht haben. Durch eine Unterfußdüngung von PROFITERRA S als Düngeband kann die Aufwandmenge im Herbst bis zu 50 % reduziert werden. Der MIP Rhizokomplex braucht eine Vorlaufzeit im Boden, damit er sich etablieren kann. Wir empfehlen daher eine Düngung der Flächen mit **PROFI TERRA S** direkt nach der Aussaat!

**PROFI. Alles stimmt.**



## Smart-Seed G

Smart-Seed sind Pflanzenhilfsstoffe natürlichen und biologischen Ursprungs auf Basis von Rhizosphärenmikroorganismen und Algenextrakten, in dem Mikronährstoffe und Bakterienkulturen vereint sind. Ähnlich einer Beizung wird das Saatgut vor der Aussaat mit Smart-Seed behandelt. Die typische grüne Färbung ist klar von anderem Saatgut zu unterscheiden. Durch die Behandlung des Saatguts wird die Keimfähigkeit und die Triebkraft signifikant erhöht und das Wurzelwachstum positiv und nachhaltig gefördert.

Smart-Seed kommt ursprünglich aus dem Produktionsgartenbau. Hier werden signifikante Ertragssteigerungen in einem breiten Kulturspektrum erzielt.

### Starke Getreidepflanzen durch Smart-Seed

- Schützt vor Infektionen durch Vitalisierung der Pflanze
- Fördert das Wurzelwachstum
- Erhöht die Nährstoffaufnahme
- Verbessert die Stress- und Trockentoleranz



Mit Smart-Seed behandeltes Weizensaatgut



Mit Smart-Seed behandeltes Gerstensaatzgut



**Smart-Seed**  
Smartes Saatgut. Starke Ernte.

[smart-seed.de](http://smart-seed.de)



**Wir beraten Sie gerne!**

**Roth Agrarhandel GmbH**

Alsfelder Str. 84–90 • 35274 Kirchhain

T +49 6422 9297-0 • [direkt@roth-agrar.de](mailto:direkt@roth-agrar.de)

Ansprechpartner und Kontaktdaten finden Sie auf [roth-agrar.de/team](https://roth-agrar.de/team)